



Stenographisches Protokoll

68. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XX. Gesetzgebungsperiode

Donnerstag, 20. März 1997

Stenographisches Protokoll

68. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich

XX. Gesetzgebungsperiode

Donnerstag, 20. März 1997

Dauer der Sitzung

Donnerstag, 20. März 1997: 22.44 – 22.46 Uhr

Inhalt

Personalien

Verhinderungen	2
----------------------	---

Ausschüsse

Zuweisungen	2, 3
-------------------	------

Eingebracht wurden

<u>Bericht</u>	2
----------------------	---

Zu III-60: Nachtrag zum Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes über das Verwaltungsjahr 1995

Zurückgezogen wurde die Anfrage der Abgeordneten

Mag. Johann Maier und Genossen an den Bundesminister für Umwelt, Jugend und Familie betreffend Verpackungsverordnung 1996; Schikane für den Letztabbraucher (2034/J)

Anfragebeantwortungen

des Bundesministers für Inneres auf die Anfrage der Abgeordneten **Rudolf Anschober** und Genossen (1837/AB zu 1935/J)

des Bundesministers für Inneres auf die Anfrage der Abgeordneten **MMag. Dr. Madeleine Petrovic** und Genossen (1838/AB zu 1967/J)

des Bundesministers für Umwelt, Jugend und Familie auf die Anfrage der Abgeordneten **Mag. Doris Kammerlander** und Genossen (1839/AB zu 1925/J)

Beginn der Sitzung: 22.44 Uhr

Vorsitzender: Präsident Dr. Heinz Fischer.

Präsident Dr. Heinz Fischer: Die 68. Sitzung ist **eröffnet**.

Als **verhindert** gemeldet sind die Abgeordneten Dr. Preisinger, Dipl.-Ing. Prinzhorn, Dr. Ofner, Hans Helmut Moser, Elmecker, Mag. Haupt, Ing. Nußbaumer und Fink.

Hinsichtlich der eingelangten Verhandlungsgegenstände und deren Zuweisungen verweise ich gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung auf die im Sitzungssaal verteilte Mitteilung.

Die schriftliche Mitteilung hat folgenden Wortlaut:

A) Eingelangte Verhandlungsgegenstände:

1. Schriftliche Anfragen:

Zurückziehung: 2034/J.

2. Anfragebeantwortungen: 1837/AB bis 1839/AB.

B) Zuweisungen in dieser Sitzung:

zur Vorberatung:

Ausschuß für Arbeit und Soziales:

Antrag 417/A (E) der Abgeordneten Edith Haller und Genossen betreffend praxisgerechte Begrenzung von Nebeneinkommen bei Karenzgeldbezug,

Antrag 419/A (E) der Abgeordneten Dr. Alois Pumberger und Genossen betreffend erste Konsequenzen aus dem Bericht des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Preisgestaltung auf dem Medikamenten(Heilmittel-)sektor in Österreich unter besonderer Berücksichtigung der diesbezüglichen Aufgaben und Maßnahmen des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger (Teil I) und über die von Organen des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales durchgeführte Untersuchung betreffend Vergabepraxis des Hauptverbandes und der Krankenversicherungsträger im Bereich Heilbehelfe und Hilfsmittel (Teil II) aufgrund der Entschließung des Nationalrates vom 13. Juni 1996, E 12-NR/XX. GP (III-59 der Beilagen),

Antrag 421/A der Abgeordneten Mag. Helmut Peter und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Urlaubsgesetz geändert wird;

Budgetausschuß:

Antrag 414/A (E) der Abgeordneten Dr. Hans Peter Haselsteiner und Genossen betreffend Erhöhung der Transparenz der Entwicklung des Bundeshaushalt;

Justizausschuß:

Antrag 418/A (E) der Abgeordneten Ing. Mag. Erich L. Schreiner und Genossen betreffend Neukodifikation des gesamten Genossenschaftsrechtes;

Rechnungshofausschuß:

Nachtrag zum Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes über das Verwaltungsjahr 1995 (Zu III-60 der Beilagen),

Präsident Dr. Heinz Fischer

Antrag 422/A der Abgeordneten Peter Rosenstingl und Genossen auf Durchführung einer Prüfung durch den Rechnungshof gemäß § 99 (1) GOG;

Umweltausschuß:

Antrag 423/A (E) der Abgeordneten Mag. Thomas Barmüller und Genossen betreffend eine Machbarkeitsstudie über Strategische Umweltprüfungen für Pläne und Programme,

Antrag 424/A (E) der Abgeordneten Mag. Thomas Barmüller und Genossen betreffend die Erarbeitung von Leitlinien für die Strategische Umweltprüfung von Politiken, Plänen und Programmen;

Wirtschaftsausschuß:

Bundesgesetz, mit dem die Gewerbeordnung 1994 und das Arbeitsverfassungsgesetz geändert werden (644 der Beilagen),

Antrag 425/A der Abgeordneten Mag. Helmut Peter und Genossen betreffend ein Bundesgesetz, mit dem das Energieabgabevergütungsgesetz, Art. 62 des Strukturanpassungsgesetzes 1996, geändert wird.

Präsident Dr. Heinz Fischer: Weiters habe ich noch folgende Zuweisungen vorzunehmen, weil Anträge erst jetzt, im allerletzten Augenblick, eingelangt sind.

Dem Verfassungsausschuß **weise** ich **zu** den Selbständigen Entschließungsantrag der Abgeordneten Heide Schmidt und Partnerinnen betreffend Änderung des Textes der Bundeshymne. Ich gebe ihm die Nummer 426/A (E).

Weiters **weise** ich den Antrag der Abgeordneten Dr. Schmidt betreffend ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 geändert wurde, ebenfalls dem Verfassungsausschuß **zu**. Ich gebe diesem Antrag die Nummer 427/A.

Schließlich **weise** ich den Entschließungsantrag der Abgeordneten Mag. Peter, Dr. Schmidt zur Schaffung von Rahmenbedingungen, die die Gründung von Unternehmen erleichtern, dem Wirtschaftsausschuß **zu** – wobei ich dankbar wäre, wenn solche Anträge ein kleines bißchen früher eingebbracht werden könnten – und gebe ihm die Nummer 428/A (E).

Damit haben wir auch diese Zuweisungen erledigt.

Die **nächste** Sitzung des Nationalrates, die für Mittwoch, den 16. April, in Aussicht genommen ist, wird auf schriftlichem Wege einberufen werden.

Die Sitzung ist **geschlossen**.

Schluß der Sitzung: 22.46 Uhr